

Die erste Fairtrade-Grundschule im Landkreis

Lob für die Berglerner Schulkinder: Ihre Schule hält weiterhin das Fairtrade-Siegel. Unterstützung gibt es unter anderem von der Raiffeisenbank

Berglern – Die Grundschule Berglern ist die erste und einzige Grundschule im Landkreis Erding, die bisher als Fairtrade-Schule ausgezeichnet wurde. Nun wurde die Siegel-Verlängerung feierlich begangen, woran der Schulamtsdirektor von Erding, Robert Leiter, Landrat Martin Bayerstorfer der Schirmherr ist, sowie Bürgermeister Anton Scherer teilnahmen. Dabei lief auch „die Projektwoche Nachhaltigkeit der Schule im Rahmen der Alltagskompetenzen“.

Bayerstorfer dankte den Kindern, dass sie sich mit Fairtrade dafür einzusetzen, dass es Anderen besser gehe. Schulamtsdirektor Robert Leiter sagte, das Thema der Projektwoche musste hier nicht erst eingeführt werden, das wird hier schon längst praktiziert und ergänzt, hier findet Schule fürs Leben schon lange statt. Anton Scherer führte aus, dass



Die Berglerner Schulkinder

Foto: bs

er es fantastisch finde, dass die Kinder in Berglern bereits seit 2018 im Grundschulalter auf Nachhaltigkeit und fairen Handel geschult werden und

sich damit diese sogenannten Alltagskompetenzen aneignen können. „Die Schüler“, so Scherer, „setzen mit diesem globalen Thema auch nach

außen ein sehr wichtiges Zeichen.“

Die Raiffeisenbank Erding unterstützt das Fair Trade-Projekt der Grundschule. Josef

Numberger überreichte dazu an Schulleiterin Sabine Hoffmann einen Scheck über 250 Euro. Zudem finanziert die Raiffeisenbank zwei Hochbeete.bs